



Medienkommentar

Flächendeckendes Mammographie Screening - ja oder nein?



Sind routinemässige Mammografien bei allen Frauen über 50 nötig oder nicht? Darüber ist in der Schweiz eine Diskussion zwischen Experten entbrannt ...

Sehr geehrte Damen und Herren, wir begrüßen Sie herzlich zur heutigen Sendung. Sind routinemässige Mammografien bei allen Frauen über 50 nötig oder nicht? Darüber ist in der Schweiz eine Diskussion zwischen Experten entbrannt. Das Schweizer Radio SRF1 liess vergangene Woche 2 Experten zu Wort kommen:

Gemäss neuen Untersuchungen des "Swiss Medical Board" bringe das regelmässige Screening mehr Schaden als Nutzen. Es verhindere bei 1000 Frauen nur einen Todesfall und führe immer wieder zu Fehlbefunden und damit auch zu Fehldiagnosen, die bei den Frauen Ängste auslösen. Insgesamt sind gemäss dieser Experten die Nutzen von Mammographie Screenings nicht grösser als die Risiken.

Thomas Cerny, Präsident von Oncosuisse dagegen, sagt genau das Gegenteil: Neueste Studien würden zeigen, dass die Vorteile des Mammographie Screenings überwiegen und es nötig sei, diese in der ganzen Schweiz flächendeckend einzuführen.

Sehr geehrte Damen und Herren, die Aussagen zu Mammographie Screenings zur Vermeidung von Brustkrebs könnten unterschiedlicher nicht sein. Welcher Stimme soll man mehr Vertrauen schenken? Um diese Frage zu beantworten, könnte es hilfreich sein, zu untersuchen, in welchem Auftrag "Swiss Medical Board" bzw. "Oncosuisse" handeln und mit welchen Organisationen sie in Verbindung stehen?

"Swiss Medical Board" ist ein von Verwaltung, Leistungserbringern und Industrie unabhängiges interdisziplinäres Fachgremium verschiedener Professoren. Sie analysieren und beurteilen diagnostische Verfahren und therapeutische Interventionen aus der Sicht der Medizin, der Ökonomie, der Ethik und des Rechts. Dabei geht es im Kern um die Beurteilung des Kosten-Wirksamkeits-Verhältnisses medizinischer Leistungen, die über die obligatorische Krankenpflegeversicherung finanziert werden. Bevor das Swiss Medical Board zur Frage nach dem Nutzen des Mammographie Screenings, Daten herausgab, wurden Studiendaten von 1963 bis 1991, also von insgesamt 28 Jahren ausgewertet, renommierte Fachspezialisten wurden befragt und ein 83 seitiger Bericht zu Nutzen und Risiken von Mammographien auf wissenschaftlicher Basis verfasst.

Oncosuisse, mit Thomas Cerny als Präsident, ist ein Zusammenschluss fünf verschiedener Organisationen, unter anderem der SAKK, der schweizerischen Arbeitsgemeinschaft für klinische Krebsforschung. Diese wird von zwei Chemotherapie erforschenden und herstellenden Pharmafirmen gesponsert: von AMGEN und Cellegene. Cellegene hat dabei einen Schwerpunkt auf der Produktion von Chemotherapien zur Behandlung des metastasierten Mammakarzinoms.

Auch die Krebsliga Schweiz ist Mitglied von Oncosuisse. Sie wird unter anderem gesponsert von der Pharmafirma Robapharm. Diese erklärt auf ihrer Homepage, dass sie 50% ihrer Mittel für die Arzneimittel-Herstellung und der Erforschung im Kampf gegen Krebs

verwenden.

Wer sich nun zudem vor Augen führt, dass die Pharmaindustrie an jedem neuen Krebspatienten mehrere 10.000ende bis 100.000ende von Franken verdient, kommt nicht umhin zu fragen, ob hinter den Empfehlungen von OncoSuisse doch nicht nur die Sorge um das Wohl der Frauen, sondern vielmehr die Geschäftsinteressen der Sponsoren stecken?

Es ist erstaunlich, dass SRF1 solch wichtige Hintergrundinformationen nicht vermittelt. Wir hoffen deshalb, dass Ihnen die Ausführungen dieser Sendung in ihrer persönlichen Entscheidungsfindung hilfreich waren. Bleiben Sie informiert, und machen Sie es sich zur Gewohnheit, bei oberflächlichen Berichterstattungen tiefer zu forschen! Wir wünschen Ihnen einen schönen Abend!

von ch.

Quellen:

SRF1, 8 Uhr Nachrichten vom 3.2.14

http://www.medical-board.ch/fileadmin/docs/public/mb/Fachberichte/2013-12-15_Bericht_Mammographie_Final_rev.pdf

<http://sakk.ch/de/sponsoren/>

<http://www.celgene.de/>

<http://www.amgen.de/Amgen/DocCheck/index.html>

<http://www.krebsliga.ch/de/helfen/unternehmenskooperationen/sponsoren/>

<http://www.pierre-fabre.com/en/oncology>

Das könnte Sie auch interessieren:

#Krebs - www.kla.tv/Krebs

#Medienkommentar - www.kla.tv/Medienkommentare

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.